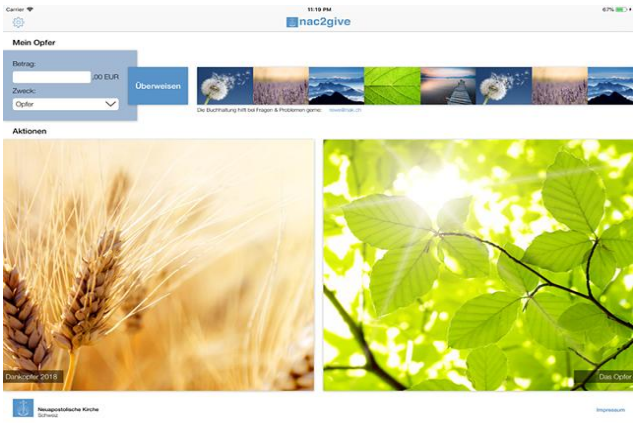
Neuapostolische Kirche
Schweiz

Opfern in Zeiten der Corona-Pandemie

26.03.2020

Das Bedürfnis, Gott gegenüber seine Dankbarkeit nicht nur im persönlichen Gebet und Verhalten zum Ausdruck zu bringen, sondern auch durch ein finanzielles Opfer, ist für die Glaubensgeschwister gross. Dies zeigt sich gerade in diesen Tagen. Viele Anfragen erreichen die Verwaltung, wie trotzdem geopfert werden kann.



Infolge der Auswirkungen der Corona-Pandemie dürfen zurzeit keine Gottesdienste in den Gemeinden mehr stattfinden. Der Gang zum Opferkasten - für einen Grossteil der Glaubensgeschwister eine langjährige, bedeutende Gewohnheit - ist aktuell nicht möglich.

Es stimmt sehr dankbar, zu erleben, wie viele Glaubensgeschwister gerade in dieser aussergewöhnlichen Situation ihre Dankbarkeit gegenüber Gott zum Ausdruck bringen und ihr Opfer leisten wollen. Dies ist auf drei verschiedenen Wegen möglich - eine vertrauliche Behandlung ist in jedem Fall gewährleistet:

Direktzahlung
Es besteht die Möglichkeit der Direktzahlung auf folgendes Konto der Neuapostolischen Kirche Schweiz bei der Zürcher Kantonalbank ZKB:
IBAN CH64 0070 0110 0044 7300 2

oder via PostFinance:
Neuapostolische Kirche Schweiz, Ueberlandstrasse 243, 8051 Zürich
PostFinance, 3030 Bern
Postkonto: 80-2981-1
BIC/SWIFT: POFICHBEXXX
IBAN: CH35 0900 0000 8000 29811

Bitte unter Zahlungszweck den Vermerk «Opfer Gemeinde ((Name der Gemeinde))» angeben.

Einzahlung via Einzahlungsschein
Eine weitere Möglichkeit ist, persönliche Einzahlungsscheine zu bestellen. Dazu genügt ein Email an *rechnungswesen@nak.ch* mit folgenden Angaben:
- Name / Vorname
- Adresse
- Gemeinde
- Einzahlungsschein elektronisch JA / NEIN

nac2give – die Opfer-App
Mit der Opfer-App kann das Opfer jederzeit einfach und sicher mobil überwiesen werden. Die Übertragung erfolgt verschlüsselt. Die persönlichen Daten, Kontodaten und Überweisungsbeträge werden nicht auf dem Smartphone gespeichert.

nac2give ist als iOS- und Android-Smartphone-App erhältlich.

iOS App (erhältlich im App Store)

Android App (erhältlich im Google Play Store); Hinweis für alle Benutzer von Smartphones oder Tablets mit Android-Betriebssystem: Sollten Sie die App bereits nutzen bitten wir Sie, diese zu deinstallieren und die neuste Version 1.06 zu installieren. Besten Dank.

Finanzierung der Neuapostolischen Kirche
Die Neuapostolische Kirche finanziert sich ausschliesslich durch freiwillige und anonyme Beiträge ihrer Mitglieder und erhebt keine Kirchensteuern oder sonstigen Pflichtbeiträge. Ob oder wie viel jemand spendet, wird nicht kontrolliert. Neuapostolische Christen wissen, dass Opfer eine Herzenssache ist, ein Geben aus Dankbarkeit für Gottes Liebe. Weil der Herr sie segnet, opfern sie – «nicht mit Unwillen oder aus Zwang» - denn ihnen ist bewusst: «...einen fröhlichen Geber hat Gott lieb (vgl. 2. Korinther 9,7).»

Die Kirche ist bestrebt, mit einem möglichst kleinen Administrationsaufwand auszukommen. Der weitaus grösste Teil der Einnahmen fliesst in Bau und Unterhalt der Kirchengebäude, kommt also unmittelbar wieder den einzelnen Gemeinden zugute. Des Weiteren wird das Kirchenbudget für die Seelsorge, humanitäre Leistungen und die Missionstätigkeit eingesetzt. In der Schweiz erfolgt die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER. Unabhängige Wirtschaftsprüfer nehmen die Kontrolle der kirchlichen Einnahmen und Ausgaben vor.